

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0002	Pflicht

Modultitel	Den Menschen als biologisches System verstehen
Modultitel (englisch)	Understanding the Human as a Biological System
Empfohlen für:	1.–2. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportmedizin
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Der Mensch als biologisches System 2a" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Der Mensch als biologisches System 2b" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 3" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Lehramt Sport Gymnasium, Oberschule, Sonderpädagogik
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die für das Funktionieren des Organismus in Ruhe und unter Belastung relevanten Funktions- und Regulationsbedingungen kennen und verstehen. • Die für positive und nachteilige Effekte des Sports relevanten medizinisch-physiologischen Voraussetzungen kennen und verstehen. • Die physiologischen und biochemischen Funktionsabläufe im Kontext von Sport, Training und Belastung kennen und verstehen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Biologie des Menschen; Grundlagen der Anatomie, Physiologie, Biochemie • Grundlagen der Leistungsphysiologie und -biochemie • Grundlagen der Ernährung • Grundlagen regenerativer und reparativer Vorgänge: Typische Gewebeverletzungen, Wundheilung • biologische Voraussetzungen von Trainingseffekten
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 1" (2SWS)
	Seminar "Der Mensch als biologisches System 2a" (1SWS)
	Übung "Der Mensch als biologisches System 2b" (1SWS)
	Vorlesung "Der Mensch als biologisches System 3" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0003	Pflicht

Modultitel **Körper, Sport und Bewegung in Lebenslauf und Lebensführung**

Modultitel (englisch) Body, Sport and Exercise as Part of Lifestyle

Empfohlen für: 1.–2. Semester

Verantwortlich Professur für Sportpädagogik

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen

- Vorlesung "Sportpädagogik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar "Sportpädagogik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Vorlesung "Sportphilosophie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar "Sportphilosophie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Vorlesung "Sportpsychologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Sportwissenschaft
- B.Sc. Sportmanagement
- Bachelor Lehramt Sport

Ziele

- Die Absolventen können das subjektive Verhältnis zum eigenen Körper, die Sportpartizipation und den Modus des Sporttreibens als Bestandteil von Biographie und Lebenslage analysieren und in Lehrkonzepten für unterschiedliche Zielgruppen und Sportkontexte (z. B. Gesundheitssport, Leistungssport) berücksichtigen.
- Die Absolventen können psychologische Erkenntnisse in verschiedenen sportlichen Handlungsfeldern anwenden.
- Die Absolventen kennen grundlegende wissenschaftliche und alltagstheoretische Konzepte von Sport, Körper und Bewegung, sowie von pädagogischen Rollen in Sportkontexten und reflektieren sie im Hinblick auf eigene Lehrkonzepte.
- Absolventen können Struktur und Verlauf sportpädagogischer Prozesse in grundlegender Form analysieren.
- Absolventen können psychologische Probleme in Training und Wettkampf, sozialpsychologische Aspekte des Handelns und sportpsychologische Aspekte des Lernens im Sport in grundlegender Form analysieren und in eigene Lehrkonzepte einbringen; sie kennen sportpsychologische Grundkonzepte (Motivation, Emotion, Kognition).

Inhalt

Sportpädagogik:

- Struktur und Entwicklung sportpädagogischen Wissens
- Rollen, Beziehungen und Konflikte in sportpädagogischen Prozessen
- Professionsethische Aspekte sportpädagogischen Handelns

Sportpsychologie:

- Grundlagen der psychologischen Aspekte von Sport, Körper und Bewegung
- Psychische Determinanten von Sport und Bewegung
- Sport und Bewegung über die Lebensspanne
- Interindividuelle Unterschiede im Verhalten und Erleben von Sport, Bewegung und Körper

Sportphilosophie:

- Philosophische Konzepte von Körper, Leib und Bewegung und ihre Relevanz im und für Handeln im Kontext des Sports
- Zusammenhang von Bewegung und Bedeutung; Körpertechnologisierung
- normative Aspekte im Umgang mit dem (eigenen) Körper

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabeunter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min. in der Vorlesung Sportpsychologie</i>	
	Vorlesung "Sportpädagogik" (1SWS)
	Seminar "Sportpädagogik" (1SWS)
	Vorlesung "Sportphilosophie" (1SWS)
	Seminar "Sportphilosophie" (1SWS)
	Vorlesung "Sportpsychologie" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0005	Pflicht

Modultitel Sportlich mit- und gegeneinander spielen

Modultitel (englisch) Sportive Playing with and Against Each Other

Empfohlen für: 1.–2. Semester

Verantwortlich Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar mit Übungsanteil "Kleine Spiele" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 3 h Selbststudium = 18 h
- Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiele" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 18 h Selbststudium = 48 h
- Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiele I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 12 h Selbststudium = 42 h
- Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiele II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 12 h Selbststudium = 42 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Sportwissenschaft
- B.Sc. Sportmanagement
- Bachelor Lehramt Sport

Ziele

Die Absolventen verfügen über grundlegende Erfahrungen und motorische Fertigkeiten in ausgewählten Mannschafts- und Rückschlagspielen. Sie können diese Erfahrungen und Fertigkeiten in theoretische Konzepte des sportlichen Spiels und des Spielens einordnen. Sie wissen, dass Sport durch Regeln konstituiert wird und damit prinzipiell veränderbar ist. Sie können diese Veränderung zielgerichtet und adressatengerecht anwenden. Sie sind in der Lage die erworbenen Kompetenzen auf andere (neue) Sportspiele selbstständig auszuweiten und anzuwenden. Sie können andere Personen (Schüler) in Sportspielen anleiten und entsprechend deren Voraussetzungen und Zielvorgaben beraten und ihr Spielvermögen weiter entwickeln.

Inhalt

Die Studierenden absolvieren:

- „Kleine Spiele“
- zwei Mannschaftsspiele aus dem Angebot der Fakultät
- ein Rückschlagspiel aus dem Angebot der Fakultät

Zur Auswahl stehen die Mannschaftsspiele Basketball, Handball, Fußball und Volleyball sowie für die Rückschlagspiele Badminton, Tischtennis und Tennis.

- Grundformen und Varianten des Spielens
- Strukturen ausgewählter Sportspiele in unterschiedlichen Anwendungsfeldern
- Regeln, Schiedsrichtertätigkeit
- Soziale Vereinbarungen im Zusammenhang mit Kooperation und Konkurrenz

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Fachpraktische Prüfung, mit Wichtung: 1 Klausur* 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Kleine Spiele" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagsspiele" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiele I" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiele II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0006	Pflicht

Modultitel	Bewegungen gestalten
Modultitel (englisch)	Creating Sportive Exercises
Empfohlen für:	1./2. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft mit dem Schwerpunkt Turnen/Kampfsportarten
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Bewegung gestalten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Gerätturnen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Gymnastik und Tanz" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Lehramt Sport
Ziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Erfahrungen und motorisches Können in der Sportart Turnen und in ausgewählten Bereichen der Gymnastik und des Tanzes, u. a. durch eine Erweiterung des Bewegungsrepertoires und durch Erfahrungen in der rhythmischen Lehrweise. Sie können Zusammenhänge zwischen Fertigkeitserwerb und individuellen Leistungsvoraussetzungen herstellen und methodisch umsetzen. Die Studierenden können grundlegende Fertigkeiten der beiden Lernfelder demonstrieren. Das Helfen und Sichern sowie der Einsatz von Musik werden beherrscht. Die Studierenden können die Inhalte und Sportarten mit dem Ziel der Kräftigung und Mobilität des Bewegungsapparates und der Verbesserung der Körperhaltung auswählen.
Inhalt	<p>Inhalte sind die Sportart Gerätturnen und der Bereich Gymnastik/Tanz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte grundlegende turnerische, gymnastische und tänzerische Elemente und Übungsverbindungen - Übungen zum Entwickeln, Erhalten bzw. Wiederherstellen der allgemeinen Fitness und des körperlichen Wohlbefindens - Hindernisturnen, Gerätekombinationen - Paar- und Gruppenübungen, Improvisieren, Helfen und Sichern
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio, mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Bewegung gestalten" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Geräturnen" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Gymnastik und Tanz" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0008	Pflicht

Modultitel	Sich in freier Natur sportlich bewegen
Modultitel (englisch)	Sportive Outdoor Activities
Empfohlen für:	1./2. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten II
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Outdoorsportarten" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Outdoorsport" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 55 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Lehramt Sport
Ziele	Die Absolventen verfügen über grundlegende Erfahrungen und motorisches Können im Outdoorsport. Sie erweitern ihre sportartgerichteten Bewegungserfahrungen durch vielfältige Bewegungen im Outdoorbereich. Naturerfahrungen werden vertieft. Die Absolventen sind in der Lage die erworbenen Kompetenzen auch bei unterschiedlichen äußeren Bedingungen selbständig anzuwenden. Sie können Grundtechniken demonstrieren und methodische Lehrkonzepte entwickeln.
Inhalt	<p>Inhalte sind Outdoorsportarten aus dem Angebot der Fakultät.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte grundlegende Techniken und didaktisch-methodische Vermittlungsformengemäß Doppelauftrag des Sportunterrichts (Sacherschließung, Entwicklungsförderung) - Grundkenntnisse zu den physikalischen Grundlagen, der Materialkunde und von Sicherheitsfragen - Bewegungsbeobachtung und Bewegungsanalyse - Organisationsmethoden und inhaltliche Gestaltungsmöglichkeiten von Kursen und Lehrgängen - Umweltgerechtes Handeln und sicherheitsorientiertes Verhalten - Organisation und Durchführung von Wettkämpfen - Regelkunde
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Komplexprüfung (A), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Outdoorsportarten" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Outdoorsport" (3SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0100	Pflicht

Modultitel	Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft I
Modultitel (englisch)	Subject and Methods of Sport Science I
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Juniorprofessur für Sportphilosophie und Sportgeschichte
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Projekt "Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Vorbereitung Projektarbeit" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spezifik (sport-)wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens (im Unterschied zum Alltagswissen, zu sport-praktischem Erfahrungswissen, zu weltanschaulichem Wissen u. a.) kennen. • Die Gegenstandsabhängigkeit, Leistungen und Grenzen verschiedener Forschungsmethoden beurteilen. • Verschiedene Forschungsmethoden einschließlich verschiedener Verfahren der Erhebung, Sicherung und Auswertung von Daten beherrschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand der Sportwissenschaft und wissenschaftstheoretische Grundlagen seiner Bestimmung • Besonderheiten in Gegenstand und Methodik von Natur-, Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften und Konsequenzen für die Sportwissenschaft • Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche und -erfassung; Literaturlatenbanken; Internetressourcen etc.) • Grundlagen zu Elementen des Forschungsprozesses (Konzeption, Problemstellung, Hypothese etc.) • Grundlagen zu verschiedenen Forschungsmethoden, insbesondere zu quantitativen und qualitativen Verfahren, und exemplarische Anwendungen in der Sportwissenschaft • Projektarbeit (Konzeption, Durchführung, Dokumentation) • Ethos wissenschaftlichen Arbeitens
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (5 Übungsaufgaben (schriftlich), davon müssen 3 bestanden sein)</i>	Vorlesung "Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft" (2SWS)
	Projekt "Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Vorbereitung Projektarbeit" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0001	Pflicht

Modultitel	Komplexe sportliche Bewegungen analysieren, vermitteln und motorische Leistungen steigern
Modultitel (englisch)	Analysis and Teaching of Complex Athletic Movements and Improvement of Motor Performance
Empfohlen für:	2.–3. Semester
Verantwortlich	Professur für Allgemeine Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sportbiomechanik I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Sportbiomechanik I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Sportmotorik/Trainingswissenschaft und Sportbiomechanik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Bachelor Lehramt Sport
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Gesetzmäßigkeiten der Motorik, Biomechanik und Trainingswissenschaft kennen • die Komplexität menschlicher Bewegungstätigkeit erkennen und beim Lehren/ Lernen sportlicher Bewegungen berücksichtigen • Erfahrungen sammeln mit ausgewählten Verfahren zur Beeinflussung der motorischen Leistungsfähigkeit. • Transfer grundlegender Kenntnisse in die Methodik des Übens und Trainierens
Inhalt	<p>Einführung in die Grundlagen der drei Teildisziplinen (Sportmotorik, Sportbiomechanik und Trainingswissenschaft) der Allgemeinen Bewegungs- und Trainingswissenschaft unter den Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biomechanik des menschlichen Bewegungsapparates • biomechanische Prinzipien • motorische Leistung und Leistungsfähigkeit • Trainingsbelastung, Anpassung, (Leistungsentwicklung) • motorische Ontogenese, motorisches Lernen, motorische Kontrolle • Grundsätze der Methodik des sportlichen Übens und Trainierens • Bewegungsbeobachtung und -analyse (ausgewählte Verfahren)
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 80 Min., mit Wichtung: 3 <i>Prüfungsvorleistung: (• Referat (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung im Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I"</i> • eine Laborübung (Bearbeitungszeit 6 Wochen) in "Sportmotorik/Trainingswissenschaft" in der Übung)	Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I" (1SWS)
	Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft I" (2SWS)
Klausur 40 Min., mit Wichtung: 2 <i>Prüfungsvorleistung: (• eine Laborübung (Bearbeitungszeit 6 Wochen) in "Sportbiomechanik" in der Übung)</i>	Vorlesung "Sportbiomechanik I" (1SWS)
	Seminar "Sportbiomechanik I" (1SWS)
	Übung "Sportmotorik/Trainingswissenschaft und Sportbiomechanik" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0004	Pflicht

Modultitel	Sport und Bewegung im sozialen Kontext
Modultitel (englisch)	Sport and Exercise in a Social Context
Empfohlen für:	2.–3. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportmanagement
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Sportgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sportsoziologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Sportsoziologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Vorlesung "Sportrecht und Sportverwaltung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolventen können Körperkultur und Sport als historisches, kulturelles, soziales und gesellschaftsgenerierendes Phänomen analysieren und beurteilen. • Die Absolventen können die Abhängigkeit des Verständnisses von Körperlichkeit und Bewegung von unterschiedlichen kulturellen, historischen und sozialen Milieus im Zusammenhang mit wissenschaftsdisziplinären Fragestellungen erkennen und diagnostizieren. • Die Absolventen können das Verhältnis von Soziologie, Sportsoziologie und Sportwissenschaft analysieren und die Stellung des Sports in der Sozialisation beurteilen. • Die Absolventen kennen und beurteilen Phänomene von sozialer Ungleichheit und Sportaktivität sowie die Geschlechterrolle im Sport. • Die Absolventen kennen den Aufbau, die Aufgaben und Verantwortung der öffentlichen Sportverwaltung und der Sportselbstverwaltung und können die auf dem Prinzip der Subsidiarität beruhenden Wirkungen beurteilen. • Die Absolventen kennen rechtliche, organisatorische und ökonomische Voraussetzungen für das organisierte Sporttreiben und können Sportorganisationen aus dieser Sicht beurteilen.
Inhalt	<p>Sportgeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundcharakteristika des modernen Sports • Historisch und kulturell alternative Grundvorstellungen von Körperkultur • Historische und kulturelle Beispiele von gelingender und mißbräuchlicher Vergemeinschaftung im und durch Sport <p>Sportsoziologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbestimmung und Methoden der Sportsoziologie • Soziale Strukturen und soziales Handeln im Sport

- Empirischer Befunde sportsoziologischer Forschung

Sportrecht/ Sportverwaltung:

- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen der Sportselbstverwaltung und der öffentlichen Sportverwaltung unter Berücksichtigung historischer und sozialer Einflussfaktoren
 - Prinzipien der Sportförderung, Struktur und Arbeitsweise von Sportorganisationen
- Ökonomische Aspekte zur Handlungsfähigkeit von Sportorganisationen

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Sportgeschichte" (2SWS)
	Vorlesung "Sportsoziologie" (1SWS)
	Seminar "Sportsoziologie" (1SWS)
	Vorlesung "Sportrecht und Sportverwaltung" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0007	Pflicht

Modultitel	Bewegungskönnen erleben und erweitern
Modultitel (englisch)	Experiencing and Improving Sportive Abilities
Empfohlen für:	2.–3. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten II
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar mit Übungsanteil "Leichtathletik" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 18 h Selbststudium = 63 h • Seminar mit Übungsanteil "Schwimmen" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 18 h Selbststudium = 63 h • Seminar mit Übungsanteil "Kampfsport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 9 h Selbststudium = 24 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Bachelor Lehramt Sport
Ziele	<p>Die Absolventen verfügen über grundlegende Erfahrungen und motorische Fertigkeiten in den Sportarten Leichtathletik und Schwimmen und in einer ausgewählten Kampfsportart (Judo, Taekwondo oder nach Angebot der Fakultät). Sie kennen die theoretischen Konzepte zur Entwicklung sportlicher Leistungsfähigkeit und können darauf aufbauende methodische Lehrkonzepte entwickeln. Sie wissen, wie motorische Leistungen systematisch zu erschließen und zu vermitteln sind. Sie können die Potenzen dieser Sportarten nutzen, um besonders konditionelle Fähigkeiten zu verbessern.</p>
Inhalt	<p>Inhalte sind die Grund- und Leistungsstruktur der Bewegung in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und eine Kampfsportart (Judo, Taekwondo oder nach Angebot der Fakultät)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übungs- und Trainingsformen zur Entwicklung grundlegender sportlicher Techniken und des Leistungsvermögens • Bewegungsbeobachtung und Bewegungsanalyse als Kontrollmethode im Lernverlauf • Wettkampf- und Sicherheitsbestimmungen • Grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen in der Vermittlung der Sportarten unter den Bedingungen des Schulsports
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Komplexprüfung (A), mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Leichtathletik" (3SWS)
Komplexprüfung (A), mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Schwimmen" (3SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Kampfsport" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0107	Pflicht

Modultitel	Gegenstand und Methoden der Sportwissenschaft II
Modultitel (englisch)	Subject and Methods of Sport Science II
Empfohlen für:	2./3. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt "Projektarbeit zu einem Wahlthema aus dem Angebot der Fachgebiete" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Forschungsmethodische Probleme der Sportwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spezifik (sport-)wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens (im Unterschied zum Alltagswissen, zu sport-praktischem Erfahrungswissen, zu weltanschaulichem Wissen u. a.) kennen. • Die Gegenstandsabhängigkeit, Leistungen und Grenzen verschiedener Forschungsmethoden beurteilen. • Verschiedene Forschungsmethoden einschließlich verschiedener Verfahren der Erhebung, Sicherung und Auswertung von Daten beherrschen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstand der Sportwissenschaft und wissenschaftstheoretische Grundlagen seiner Bestimmung • Besonderheiten in Gegenstand und Methodik von Natur-, Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften und Konsequenzen für die Sportwissenschaft • Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche und -erfassung; Literaturlistenbanken; Internetressourcen etc.) • Grundlagen zu Elementen des Forschungsprozesses (Konzeption, Problemstellung, Hypothese etc.) • Grundlagen zu verschiedenen Forschungsmethoden, insbesondere zu quantitativen und qualitativen Verfahren, und exemplarische Anwendungen in der Sportwissenschaft • Projektarbeit (Konzeption, Durchführung, Dokumentation) • Ethos wissenschaftlichen Arbeitens
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektbericht, mit Wichtung: 1	
	Projekt "Projektarbeit zu einem Wahlthema aus dem Angebot der Fachgebiete" (2SWS)
	Übung "Forschungsmethodische Probleme der Sportwissenschaft" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	09-001-0101	Pflicht

Modultitel	Prozesse im Sport statistisch analysieren und aufbereiten Fachbezogene Schlüsselqualifikation I
Modultitel (englisch)	Subject-related Key Qualifications I: Statistical Analysis and Preparation of Processes in Sport Subject-related Key Qualification I
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie (IMISE)
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Statistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar mit Übungsanteil "Statistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Sportwissenschaftlich erhobenes Datenmaterial mit statistischen Maßzahlen beschreiben können • Aussagen mittels statistischer Tests am Beispiel sportwissenschaftlicher Fragestellungen treffen können • Erfassen von Daten mittels des Computers beherrschen • Statistische Software sicher handhaben können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Begriffe der deskriptiven Statistik (Datentypen, Häufigkeitsverteilung, Lageparameter, Streuungsmaße) • Wahrscheinlichkeit, -verteilung, Zufallsgröße, Binominal- Normalverteilung • Stichprobe, Grundgesamtheit, Schätzen von Parametern, Konfidenzintervalle • Analyse von Zusammenhängen (Korrelations-, Regressionsanalyse) • Prinzip des statistischen Testens, statistische Hypothesen, Fehler 1. und 2. Art, p-Wert • spezielle statistische Tests: Mittelwertvergleiche, Vergleiche von Anteilen • Überlebenszeitanalysen: Zensierte Daten, Kaplan-Meier-Schätzer, Überlebenskurven • Studientypen: epidemiologische Studien, randomisierte Studien • Kritisches Lesen und Bewerten von Publikationen
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Statistik" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Statistik" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0012	Pflicht

Modultitel	Eine Sportart theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln I
Modultitel (englisch)	Theoretical and Practical Teaching and Application of a Sport I
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Sportdidaktik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h • Seminar mit Übungsanteil "Kraft und Fitnesstraining 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Wahlsportart" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 80 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft • B.Sc. Sportmanagement • Master Lehramt Sport (Teile des Moduls)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige sportartgerichtete Bewegungserfahrungen aneignen • Ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren können • Ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln können • Training konditioneller und koordinativer Fähigkeiten planen • Lernziele formulieren und evaluieren können • Konzepte der Sportdidaktik kennen • Funktionelles Kraft- und Fitnesstraining planen und anleiten können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in der Sportart • Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Taktik und der konditionellen Fähigkeiten der Sportart • Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Sportart/Sportartengruppe • Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung • Vollzugsformen des Sports und pädagogische Handlungssituationen • Methoden und Organisationsformen des Kraft- und Fitnesstrainings
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme in gleicher Sportart oder einer Sportart der gleichen Sportartengruppe in den Modulen 08-001-0005, 08-001-0006, 08-001-0007, 08-001-0008
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Komplexprüfung (B), mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Klausur (45 Min.) zur Vorlesung "Sportdidaktik")</i>	Vorlesung "Sportdidaktik" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Kraft und Fitnesstraining 1" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Wahlsportart" (3SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0014	Pflicht

Modultitel	Der Mensch als biopsychosoziale Einheit I
Modultitel (englisch)	The Human as a Biopsychosocial Unit I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpsychologie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Sportpsychologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sportmedizin" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Sportwissenschaft
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifisches sportpsychologisches Wissens über soziale Prozesse im Sport kennen • Psychische Effekte von Sport und Bewegung und ihre Ursachen kennen • Grundlagen zur Anwendung psychologischer Maßnahmen zur Emotions- und Stressregulation anwenden können • Stress als physiologische Regulationsform unter Belastung kennen • Übertraining als Ursache vegetativer Fehlregulation kennen • Bedeutung der physiologischen Stressreaktion auf das Immunsystem kennen • Regeneratives Training als Möglichkeit zur Behebung vegetativer Fehlregulation kennen
Inhalt	<p>Sportpsychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gruppendynamische Prozesse im Sport und ihre Beeinflussung • Soziale Interaktion in Training und Unterricht • Zuschauer im Sport • Bindung und Dropout im Sport • Psychische Effekte von Sport und Bewegung • Emotionen und Emotionsregulation • Beanspruchung und Stressregulation <p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stress als physiologische Regulationsform unter Belastung • Übertraining • Stressreaktion und Immunsystem • Regeneratives Training
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (50% Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Fallbericht (Bearbeitungszeit: 2 Wochen) zur Vorlesung "Sportpsychologie"</i>	
	Vorlesung "Sportpsychologie" (2SWS)
	Vorlesung "Sportmedizin" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0103	Pflicht

Modultitel **Orientierungspraktikum**

Fachbezogene Schlüsselqualifikation III

Modultitel (englisch) Orienteering Internship

Subject-related Key Qualification III

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Sportpädagogik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Sportpraxis reflektieren" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h
- Praktikum "Praktikum in vier Arbeitsfeldern des Sports" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 260 h Selbststudium = 260 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Sportwissenschaft

Ziele

- Unterschiede verschiedener Arbeitsfelder im Bereich des Sports kennen. Wesentliche Merkmale qualifizierter Berufstätigkeit im Sport mit unterschiedlichen Zielgruppen (Kinder u. Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Kranke, Behinderte) und unterschiedlichen Zielsetzungen (Gesundheit, Leistung, Freizeit) beobachten und reflektieren
- Methoden der Beobachtung, Befragung und Evaluation professionellen Handelns im Sport kennen und anwenden können. Berufliches Handeln im verschiedenen Kontexten des Sports auf der Grundlage methodisch angeleiteter Exploration reflektieren
- eigene Entscheidung für eine Profilbildung im Hinblick auf eine spätere Berufstätigkeit reflektieren, eigene Stärken und Schwächen als Lehrende kennenlernen

Inhalt

- Absolventen hospitieren bzw. assistieren insgesamt 90 Stunden in 4 Arbeitsfeldern des Sports (Schule, Leistungssport, Freizeitsport, Behinderten-/Reha-Sport, Hochschulsport). Dabei müssen unterschiedliche Altersgruppen berücksichtigt sein
- Absolventen bereiten pro Arbeitsfeld ein Praktikumsprojekt (mindestens drei Lehreinheiten) verantwortlich vor und führen diese durch (sofern die Praktikumsbedingungen dies ermöglichen). Die Vorbereitung/ Durchführung wird evaluiert.
- Beobachtungs-, Erhebungs-, Evaluations- und Reflexionsmethoden, Befragung von Lehrenden und Teilnehmern

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Praktikumsbericht, mit Wichtung: 1	Seminar "Sportpraxis reflektieren" (1SWS)
	Praktikum "Praktikum in vier Arbeitsfeldern des Sports" (0SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0020	Wahlpflicht

Modultitel	Der Mensch als biopsychosoziale Einheit II
Modultitel (englisch)	The Human as a Biopsychosocial Unit II
Empfohlen für:	4.–5. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sportpädagogik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Sportmedizin" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)
Ziele	<p>Sportpädagogik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Empirische Befunde zu Entwicklungschancen und -risiken für Kinder und Jugendliche im (Leistungs-)Sport kennen und prüfen; fallspezifisch Chancen und Risiken auf dieser Grundlage abwägen und beurteilen können. • Erwartungen an die Trainer-/ Übungsleiterrolle aus Sicht von Kindern und Jugendlichen verschiedener Alters- und Entwicklungsstufen reflektieren und mit den Erwartungen von Anstellungsträgern und Sportsystem vermitteln können • Konflikte in Trainingsgruppen und zwischen Trainer-/ Übungsleiter-Athleten analysieren, Grundformen des Konfliktmanagements kennen und anwenden können • Individuen u. Gruppen im Freizeit-, Fitness- und Leistungssport anleiten, betreuen und beraten sowie auftretende Konflikte bearbeiten und nachhaltig lösen <p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typische Verletzungsursachen im Leistungs- und Fitness-Sport kennen und vermeiden lernen • Prävention von Überbelastungsschäden erlernen und vermitteln können • Kardiale Überbelastung erkennen und vermeiden lernen • Erkrankungen als Kontradiktion für Leistungs- und Fitness-Sport kennen
Inhalt	<p>Sportpädagogik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chancen und Risiken des (Leistungs-)Sports im Kindes- und Jugendalter • Pädagogisches Handeln und kindliche/ jugendliche Entwicklung • Konfliktanalyse und Konfliktmanagement • Gruppenprozesse analysieren und steuern • Gesprächsführung (z. B. Zielplanung, Beratung, Kritik) <p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überbelastungsschäden im Sport (Epidemiologie, Prävention) • Sport und Innere Erkrankungen • Medizinisch-präventive Aspekte des Leistungs-, Freizeit- und Fitness-Sports

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sportpädagogik" (2SWS)
	Seminar "Sportmedizin" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0021	Wahlpflicht

Modultitel	Organisieren, Leiten und Managen von sportlichem Training
Modultitel (englisch)	Organization, Implementation and Management of Sportive Training
Empfohlen für:	4.–5. Semester
Verantwortlich	Professur für Allgemeine Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Unternehmensmanagement im Sport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Vorlesung "Trainingswissenschaft IV" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h • Seminar "Trainingswissenschaft IV" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 35 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Steuer- und Regelkomponenten eines wissenschaftlich geführten Trainingsaufbaus durchdringen • Struktur und Gestaltung eines langfristig geführten Trainingsprozesses beherrschen • Den Gründungs- und Entwicklungsprozess von Sportvereinen und privatwirtschaftlicher Sportunternehmen aus rechtlicher und ökonomischer Sicht kennen • Marketingstrategische und marketingtaktische Verhaltensweisen von Sportvereinen und privatwirtschaftlicher Sportunternehmen analysieren und beurteilen
Inhalt	<p>Trainingswissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Langfristiger Leistungsaufbau • Spezielles Konditionstraining • Techniktraining • Trainingssteuerung (Planung, Diagnostik, Dokumentation etc.) • Periodisierung des Trainings • Der sportliche Wettkampf <p>Unternehmensmanagement im Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründungsmanagement kommerzieller Sportunternehmen im Profit- und Non-Profit-Bereich • Wahl von Rechtsformen kommerzieller Sportunternehmen • unternehmerischer Entwicklungsprozess in Sportorganisationen • Finanzierungsalternativen und -quellen kommerzieller Sportunternehmen • Entwicklung von Marketingstrategien in unterschiedlichen Sportorganisationen unter spezieller Berücksichtigung unterschiedlicher Zielgruppen • Sportveranstaltungen und deren Wirkungen

Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-001-0001
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: • Referat (15 Min.) im Seminar "Trainingswissenschaft IV"</i>	
	Vorlesung "Unternehmensmanagement im Sport" (2SWS)
	Vorlesung "Trainingswissenschaft IV" (1SWS)
	Seminar "Trainingswissenschaft IV" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0022	Wahlpflicht

Modultitel	Eine Sportart theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln II
Modultitel (englisch)	Theoretical and Practical Teaching and Application of a Sport II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar mit Übungsanteil "2. Wahlsportart" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 105 h • Seminar mit Übungsanteil "Trendsport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 45 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige sportartgerichtete Bewegungserfahrungen aneignen • Ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren können • Ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln können • Training konditioneller und koordinativer Fähigkeiten planen • Lernziele formulieren und evaluieren können • Funktionelles Kraft- und Fitnesstraining unter Berücksichtigung der Zielgruppenspezifika planen und anleiten können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in der Sportart • Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Taktik und der konditionellen Fähigkeiten der Sportart/Sportartengruppe • Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Sportart/Sportartengruppe • Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung • Methoden und Organisationsformen des Kraft- und Fitnesstrainings
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme in gleicher Sportart oder einer Sportart der gleichen Sportartengruppe in den Modulen 08-001-0005, 08-001-0006, 08-001-0007, 08-001-0008 und Teilnahme am Grundkurs Kraft- und Fitnesstrainings 1
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Komplexprüfung (B), mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "2. Wahlsportart" (3SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Trendsport" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0040	Wahlpflicht

Modultitel	Schädigungen, chronische Krankheiten und Partizipationsstörungen im biopsychosozialen Kontext
Modultitel (englisch)	Impairment, Chronic Diseases and Participation Problems in a Biopsychosocial Context
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportmedizin
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sportmedizin im Gesundheits- und Reha-Sport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Seminar "Sportpädagogik im Gesundheits- und Reha-Sport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Profil C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)
Ziele	<p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der inneren Medizin als Voraussetzung für Prävention und Rehabilitation Innerer Erkrankungen kennen lernen • Grundlagen der operativen und konservativen Orthopädie als Voraussetzung für die Rehabilitation orthopädischer Erkrankungen kennen • Grundlagen der medizinischen Rehabilitation bei ausgewählten Krankheitsbildern kennen <p>Sportpädagogik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sport-, Spiel- und Bewegungsformen im Hinblick auf Gesundheitsförderung und Rehabilitation analysieren, beurteilen und verändern. Unterschiede von Zielgruppen und Motiven in der Auswahl, Veränderung und Inszenierung von gesundheits- und rehabilitationssportlichen Angeboten berücksichtigen können. • Motorische, soziale und persönlichkeitsbezogene Teilziele von Gesundheitsförderung und Rehabilitation kennen sowie in der didaktischen Planung reflektieren und verknüpfen. • Gesundheits- und rehabilitationssportliche Angebote didaktisch planen, auswerten und reflektieren können. • Besonderheiten von Lern- und Übungsprozessen bei gesundheits- und rehabilitationssportlichen Angeboten kennen und in der Maßnahmeplanung beachten. • Das soziale Klima in der Lerngruppe und die Leiter-Klient-Beziehung als Faktor von gesundheitsfördernden und rehabilitativen Prozessen kennen sowie eigenes Verhalten in dieser Dimension beurteilen und reflektieren.
Inhalt	<p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herz-Kreislauf-, Lungen- und Stoffwechselerkrankungen • Muskuloskeletale Erkrankungen • Rehabilitation bei KHK, Diabetes • Rehabilitation bei Zustand nach Plastik des vorderen Kreuzbandes,

Knieendoprothetik

Sportpädagogik:

- Entwicklung, Besonderheiten und Grundsätze sportpädagogischen Handelns in der Gesundheitsförderung, Rehabilitation und beim Umgang mit behinderten Menschen
- Lernen und Üben in der Gesundheitsförderung und der Rehabilitation als didaktisches Problem
- Soziales Klima in Lerngruppen diagnostizieren und planmäßig verbessern
- Leiter-Klient-Beziehung als Faktor der Gesundheitsförderung/ Rehabilitation: Befunde, Beziehungsgestaltung, Selbstreflexion
- Zielgruppen und Motivlagen im Gesundheits- und Rehabilitationssport (Kinder, Jugendliche, Erwachsene usw.)

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabeunter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sportmedizin im Gesundheits- und Reha-Sport" (2SWS)
	Seminar "Sportpädagogik im Gesundheits- und Reha-Sport" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0042	Wahlpflicht

Modultitel	Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport
Modultitel (englisch)	Endurance and Strength Training Methods in Health and Sports Rehabilitation
Empfohlen für:	4.–5. Semester
Verantwortlich	Professur für Prävention und Rehabilitation
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h • Seminar "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h • Übung "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Übung "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h • Hospitation "Gesundheits- und Rehabilitationssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 0 h Selbststudium = 30 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Profil C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Übungs- und Trainingsmaßnahmen zur Ausdauerentwicklung indikationsgerecht planen und durchführen können • Übungs- und Trainingsmaßnahmen zur Kräftigung und Dehnung indikationsgerecht planen und durchführen können • Trainingsprogramme ausgehend von medizinischen Verordnungen und unter Berücksichtigung der Ganzheitlichkeit der Teilnehmer erarbeiten, reflektieren und selbständig erstellen können • Inhalte, Methoden und Organisationsformen des Ausdauer- und Krafttrainings im Gesundheits- und Rehabilitationssport unter alters- und adressatenspezifischen Gesichtspunkten anwenden können und beherrschen.
Inhalt	<p>Ausdauer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methoden und Verfahren des Ausdauertrainings in Prävention und Rehabilitation • Allgemeine und indikationsspezifische Wirkspektren von Ausdauerprogrammen in der Anwendung bei Funktionsschwächen und -einschränkungen des Herz-Kreislaufsystems, bei orthopädischen Einschränkungen, bei neurologischen Einschränkungen und bei psychischen Erkrankungen • Spezielle Konzepte des Ausdauertrainings bei Leistungsschwächen und bei vorliegenden Schädigungen/ chronischen Krankheiten • Vorgehensweisen zur Festlegung und Berechnung der Belastungsparameter • Standardisierte Belastungs- und Diagnostikprogramme und Kontroll- und Dokumentationstechniken • Organisatorische Maßnahmen zur Realisierung von indikationsgerechtem Training

- Bewegungshandlungen des Ausdauertrainings ohne Geräte (z. B. Gehen, Laufen, Walking, Nordic Walking); B. des Ausdauertrainings mit Geräten (z. B. Ergometer, Fahrrad, Ski); B. des Ausdauertrainings im Wasser (z. B. Schwimmen, Aquajogging, Wassergymnastik)
- Ziele und Möglichkeiten des Ausdauertrainings mit Kindern und Senioren

Kräftigung und Dehnung:

- Methoden und Verfahren des Kräftigens und Dehnens in Prävention und Rehabilitation
- Allgemeine und indikationsspezifische Wirkspektren von Krafttrainingsprogrammen in der Anwendung bei Funktionsschwächen und -einschränkungen des Herz-Kreislaufsystems, bei orthopädischen Einschränkungen, bei neurologischen Einschränkungen und bei psychischer Gefährdung
- Berechnung und Festlegung der Belastungsparameter, von standardisierten Belastungs- und Diagnostikprogrammen, von Kontroll- und Dokumentationstechniken
- Organisatorische Bedingungen und Vorgehensweisen zur Realisierung solcher Programme
- Bewegungshandlungen zur Kräftigung und zum Dehnen ohne Geräte; B. zur Kräftigung und zum Dehnen mit Geräten; z. B. zur Kräftigung und zum Dehnen beim Einsatz von Kleingeräten und von speziellen Krafttrainingsgeräten (z. B. Indikations-spezifisches Sequenztraining, isometrisches und isokinetisches Training)
- Anwendungsmöglichkeiten von Kräftigungsprogrammen mit Kindern und Senioren

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
Prüfungsvorleistung: • Lehrprobe (15 Min.) in der Übung I oder II	
	Seminar "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport I" (1SWS)
	Seminar "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport II" (1SWS)
	Übung "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport I" (2SWS)
	Übung "Ausdauer- und Krafttraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport II" (2SWS)
	Hospitation "Gesundheits- und Rehabilitationssport" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0044	Wahlpflicht

Modultitel	Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation
Modultitel (englisch)	Exercise and Sport in the Context of Health Promotion and Rehabilitation
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Prävention und Rehabilitation
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h • Seminar "Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 80 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Profil C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis grundlegender Modelle und Konzepte von Gesundheit, Gesundheitsförderung, Rehabilitation, zu körperlicher und sportlicher Aktivität • Erfassungsmethoden zu Aktivität und Gesundheit kennen lernen • Gesundheitsförderung als Maßnahmen für Gesundheits- und Verhaltenswirkungen verstehen lernen • Kenntnisse über das System der Gesundheitsversorgung durch Bewegung und Sport erwerben • Ziele und Qualitäten von Bewegung und Sport in Prävention und Rehabilitation einordnen und reflektieren können • Kenntnisse zu bedarfsgerechter Planung und Durchführung von Bewegungsprogrammen erwerben
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Modelle, Epidemiologie und Erfassungsmethoden zu Gesundheit, Gesundheitsförderung, Rehabilitation, körperlicher und sportlicher Aktivität • Gesellschaftliche Veränderungen und Bedingungen der Bereiche Sport und Gesundheit • Ziele, Gegenstandsfelder, Aufgaben und Qualitäten von Bewegung und Sport in Prävention und Rehabilitation • Bewegung und Sport als Interventionsziel in Prävention und Rehabilitation: Effekte auf Gesundheit und Gesundheitsverhalten • Maßnahmen und Methoden für den gesundheits- und Rehabilitationssport • Grundlagen von Qualitätsmanagement im Gesundheits- und Rehabilitationssport
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 45 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: • Referat (15 Min.) im Seminar "Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation"</i>	
	Vorlesung "Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation" (2SWS)
	Seminar "Bewegung und Sport im Kontext von Gesundheitsförderung und Rehabilitation" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0102	Pflicht

Modultitel	Sportpsychologie und Sportmedizin Fachbezogene Schlüsselqualifikation II
Modultitel (englisch)	Sports Psychology and Sports Medicine Subject-related Key Qualification II
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpsychologie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sportpsychologische Verfahren der Leistungsoptimierung und Gesundheitsförderung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Sportmedizinische Risiken und Erste Hilfe" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft
Ziele	<p>Sportpsychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen, Prinzipien und Verfahren in der Leistungsoptimierung und Gesundheitsförderung beherrschen • sportpsychologische Verfahren zur Leistungsoptimierung und Gesundheitsförderung anwenden können <p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risikoprofile verschiedener Sportarten sowie der erforderlichen Verletzungsprävention beherrschen • Akutverletzungen in der Hinsicht auf notwendige Hilfemaßnahmen erkennen und einschätzen können • Maßnahmen zur Ersten Hilfe incl. Lagerung und Kreislaufstabilisierung beherrschen
Inhalt	<p>Sportpsychologie:</p> <p>Sportpsychologischen Verfahren mit den Schwerpunkten auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leistungsoptimierung (z. B. psychomotorisches Training) • Gesundheitsförderung (z. B. Attributionstraining) <p>Kennen und Anwenden dieser Verfahren</p> <p>Sportmedizin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verletzungsprofil und –epidemiologie verschiedener Sportarten • Akutmaßnahmen, weitergehende Therapie und Rehabilitation bei ausgewählten Akutereignissen bzw. Sportverletzungen • Erweiterter Kurs zur Ersten Hilfe
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls „Sport, Körper und Bewegung in Lebenslauf und Lebensführung“ (08-001-0003)

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Referat (20 Min.) zum Seminar "Sportpsychologische Verfahren der Leistungsoptimierung und Gesundheitsförderung"</i>	
	Seminar "Sportpsychologische Verfahren der Leistungsoptimierung und Gesundheitsförderung" (2SWS)
	Seminar "Sportmedizinische Risiken und Erste Hilfe" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0011	Pflicht

Modultitel	Komplexe sportliche Bewegungen analysieren, vermitteln und motorische Leistungen steigern (Vertiefung)
Modultitel (englisch)	Analysis and Teaching of Complex Athletic Movements and Improvement of Motor Performance (Advanced Course)
Empfohlen für:	5.–6. Semester
Verantwortlich	Professur für Allgemeine Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung "Sportbiomechanik II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Sportbiomechanik II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Übung "Sportmotorik/Trainingswissenschaft und Sportbiomechanik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Gesetze/ Prinzipien der Motorik, Biomechanik und Trainingswissenschaft theoretisch begründen und für sportliche Bewegungen und Handlungen reflektieren können. • Komplexität sportlicher Bewegungstätigkeit kennen und beim Lernen sportlicher Bewegungen in allen Tätigkeitsfeldern des Sports anwenden. • Fachspezifische Verfahren/ Indikatoren zur Beeinflussung der motorischen Leistungsfähigkeit anwenden.
Inhalt	<p>Vertiefung der Grundlagen von Sportmotorik, Sportbiomechanik und Trainingswissenschaft der Allgemeinen Bewegungs- und Trainingswissenschaft unter den Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomene der Motorik (u. a. Lateralität, Involutionenprozesse) • Biomechanik grundlegender Bewegungsformen (Gehen, Laufen, Springen, Werfen) • Trainingsprinzipien • Kontrolle/ Diagnostik der motorischen Leistungsfähigkeit
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-001-0001 des Kernfachs 1
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 45 Min., mit Wichtung: 3 <i>Prüfungsvorleistung:</i> (• Referat (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung im Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" • eine Laborübung (Bearbeitungszeit 6 Wochen) in "Sportmotorik/Trainingswissenschaft" in der Übung)	Vorlesung "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (1SWS)
	Seminar "Sportmotorik und Trainingswissenschaft II" (2SWS)
Portfolio, mit Wichtung: 2 <i>Prüfungsvorleistung:</i> (• eine Laborübung (Bearbeitungszeit 6 Wochen) in "Sportbiomechanik" in der Übung)	Vorlesung "Sportbiomechanik II" (1SWS)
	Seminar "Sportbiomechanik II" (1SWS)
	Übung "Sportmotorik/Trainingswissenschaft und Sportbiomechanik" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0013	Pflicht

Modultitel **Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren I**

Modultitel (englisch) Planning and Organisation of Sports Specific Trainings Processes I

Empfohlen für: 5.–6. Semester

Verantwortlich Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 180 h
- Übung "Sportart" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 120 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Sportwissenschaft

Ziele

- Technisch-taktische, technisch koordinative sowie konditionelle Inhalte der gewählten Sportart/Sportartengruppe und deren Vermittlungsmethoden beherrschen
- Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse adressatengerecht gestalten können
- Wettkampfkompentenz einschließlich der Regeln und Wettkampfbestimmungen besitzen
- Ausgewählte sportliche Techniken beherrschen und demonstrieren können

Inhalt

- Funktion und Ausprägungsgrad der leistungsbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Talenterkennung, Talentförderung
- Technik-/ Taktiktraining
- Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung in der Sportart/Sportartengruppe
- Training zur Ausprägung der Komplexleistung
- Langfristiger Leistungsaufbau
- Einführung in die Leistungsdiagnostik der Sportart
- Freizeit- und gesundheitsrelevante Bewegungsformen in der Sportart/Sportartengruppe

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss einer Sportart dieser Sportartengruppe in den Modulen 08-001-0005 bis -0008 und Teilnahme am Modul 08-001-0012 gleicher Sportart/Sportartengruppe

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Komplexprüfung (C), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren" (4SWS)
	Übung "Sportart" (4SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0023	Wahlpflicht

Modultitel **Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren II**

Modultitel (englisch) Planning and Organisation of Sports Specific Trainings Processes II

Empfohlen für: 5.–6. Semester

Verantwortlich Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 180 h
- Übung "Sportart" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 120 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)

Ziele

- Technisch-taktische, technisch koordinative sowie konditionelle Inhalte der gewählten Sportart/Sportartengruppe und deren Vermittlungsmethoden beherrschen
- Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse Adressaten gerecht gestalten können
- Wettkampfkompentenz einschließlich der Regeln und Wettkampfbestimmungen besitzen
- Ausgewählte sportliche Techniken beherrschen und demonstrieren können

Inhalt

- Funktion und Ausprägungsgrad der leistungsbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Talenterkennung, Talentförderung
- Technik-/ Taktiktraining
- Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung in der Sportart/Sportartengruppe
- Training zur Ausprägung der Komplexleistung
- Langfristiger Leistungsaufbau
- Einführung in die Leistungsdiagnostik der Sportart
- Freizeit- und gesundheitsrelevante Bewegungsformen in der Sportart/Sportartengruppe

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss einer Sportart dieser Sportartengruppe in den Modulen 08-001-0005 bis -0008 und Teilnahme am Modul 08-001-0022 gleicher Sportart/Sportartengruppe

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Komplexprüfung (C), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sportartspezifische Trainingsprozesse planen und organisieren" (4SWS)
	Übung "Sportart" (4SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0041	Wahlpflicht

Modultitel	Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung und spezielle Trainingsmaßnahmen
Modultitel (englisch)	Methods of Physical Activity Related Health Promotion and Special Training Interventions
Empfohlen für:	5.–6. Semester
Verantwortlich	Professur für Prävention und Rehabilitation
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung I (Stütz- und Bewegungssystem)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung II (Stütz- und Bewegungssystem)" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung III (Varia)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Profil C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden des Gesundheits- und Rehabilitationssports und ihre Bewegungshandlungen beherrschen • Konzepte der Psychomotorik und Motopädagogik reflektieren können und beherrschen • Spezielle Verfahren (z. B. Rückenschule, Nordic Walking, Aktive Wassertherapie) reflektieren und ihre Anwendung beherrschen • Praktische Umsetzung der Konzepte beherrschen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Theorie und Inhalte spezieller Methoden und ihre sach- und indikationsgerechte Anwendung • Ausführungsmöglichkeiten ausgewählter Methoden. Wirkprinzipien und Grenzen ihrer Anwendung • Indikationsspezifische Maßnahmen und Methoden für den Gesundheitsport und Rehabilitationssport
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1**

Prüfungsvorleistung: • Referat (15 Min.) im Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung (Stütz- und Bewegungssystem) I oder II"

• Referat (15 Min.) im Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung (Varia)"

	Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung I (Stütz- und Bewegungssystem)" (2SWS)
	Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung II (Stütz- und Bewegungssystem)" (1SWS)
	Seminar "Methoden der bewegungsaktiven Gesundheitsförderung III (Varia)" (2SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0043	Wahlpflicht

Modultitel Koordinationstraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport

Modultitel (englisch) Coordination Training in Health and Sports Rehabilitation

Empfohlen für: 5.–6. Semester

Verantwortlich Professur für Prävention und Rehabilitation

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Koordinationstraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h
- Übung "Koordinationstraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
- Hospitation "Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Sportwissenschaft (Profil C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)

Ziele

- Koordinative Prozesse als Elemente ganzheitlichen Leistungsvollzuges im Altersgang und unter dem Aspekt eingeschränkter Voraussetzungen reflektieren können und beherrschen
- Sachgerechte und indikationsspezifische Vorgehensweisen der Ausbildung koordinativer Leistungen inhaltlich und methodisch-organisatorisch handhaben können und beherrschen

Inhalt

- Koordination und motorisches Lernen unter den spezifischen Bedingungen von Entwicklung und von motorischen Einschränkungen, Leistungsmängeln und Behinderungen
- Bewegungshandlungen und Inhalte psychomotorischer und sportmotorischer Art (z. B. Psychomotorik, Spielen und Spielformen, Sportspiele, funktionsgymnastische Maßnahmen, Jonglage und Akrobatik, New Games, koordinative Lernprogramme im Wasser, auf Schnee und Eis) im Kontext von Gesundheits- und Rehabilitationssport
- Gestaltung und Organisation von Spiel - und Sportfeste im Kontext koordinativer Lernaufgaben und Beanspruchungen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter <http://www.spowi.uni-leipzig.de/>

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 45 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Koordinationstraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1SWS)
Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Übung "Koordinationstraining im Gesundheits- und Rehabilitationssport" (2SWS)
	Hospitation "Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0104	Wahlpflicht

Modultitel	Praktikum im Kontext von Leistungs-, Wettkampf- und Fitnesssport Fachbezogene Schlüsselqualifikation IV
Modultitel (englisch)	Internship in the Context of Performance, Competition and Fitness Subject-related Key Qualification IV
Empfohlen für:	5.–6. Semester
Verantwortlich	Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II, Professur für Allgemeine Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sportpraxis im Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport reflektieren" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h • Praktikum "Praktikum" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 260 h Selbststudium = 260 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogisch-methodische Befähigung im gewählten Tätigkeitsfeld (Berufsfeld) erwerben • Inhalte des Studiums in der Praxis anwenden und konkrete Aufgaben selbständig lösen • Planung, Durchführung und Auswertung des Trainingsprozesses selbständig realisieren • Wettkampfvorbereitung, -betreuung und -auswertung selbständig durchführen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Konsultationen, Hospitationen im ausgewählten Tätigkeitsfeld (Berufsfeld) • Selbständige Durchführung des Trainings • Trainingsplanung • Auswertung/ Nachbereitung von Trainingseinheiten • Wettkampfbetreuung und Wettkampfauswertung/ -analyse • Mitwirkung bei leistungsdiagnostischen Maßnahmen • Teilnahme an Trainer-Elternberatungen
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss Praktikum I (Modul: 08-001-0103)
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Lehrprobe 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Sportpraxis im Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport reflektieren" (1SWS)
<i>Prüfungsvorleistung: (Praktikumsbericht)</i>	
	Praktikum "Praktikum" (0SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0106	Wahlpflicht

Modultitel	Praktikum im Kontext von Gesundheits- und Rehabilitationssport Fachbezogene Schlüsselqualifikation IV
Modultitel (englisch)	Internship in the Context of Health and Sports Rehabilitation Subject-related Key Qualification IV
Empfohlen für:	5.–6. Semester
Verantwortlich	Professur für Prävention und Rehabilitation
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Praktikum im Kontext von Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h • Praktikum "Hospitationen und Lehrübungen in Gesundheits- und Rehabilitationssportgruppen und Einzelbehandlungen" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 260 h Selbststudium = 260 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich C: Gesundheits- und Rehabilitationssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Selbständige lehrende Tätigkeit in Maßnahmen des Gesundheits- und Rehabilitationssports beherrschen • Motorische und psychosoziale Situationen von Personen, die in Gruppen an gesundheits- und/ oder rehabilitationssportlichen Programmen teilnehmen möchten sachgerecht erfassen können • Den Nutzen von Angeboten und Maßnahmen des Gesundheits- und Rehabilitationssports reflektieren können • Fremde Übungs- und Trainingsstunden reflektieren können. Daraus Konsequenzen für die eigenständige Planung und Durchführung von Übungs- und Trainingseinheiten ableiten können • Eigene Lehrtätigkeit selbst reflektieren können und notwendige Änderungen der Planung beherrschen • Gruppendynamische Prozesse und gemeinsame Gruppenerlebnisse reflektieren können und zur Gestaltung von Unterrichtseinheiten verwenden können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Theorie und Praxis der sachgerechten und indikationsspezifischen Planung von Unterrichts- und Trainingseinheiten in den gewählten Teilbereichen • Erarbeitung von Kriterien zur wertenden Beobachtung von Unterricht und zur Reflektion fremder und eigener Lehrtätigkeit • Zunehmend selbständigere Planung von Lehrprozessen unter Berücksichtigung z. B. der Qualitätssicherung (Supervision) • Anwendung diagnostischer Verfahren auf das ausgewählte Handlungsfeld • Regelmäßige Hospitationen absolvieren und auswerten, Lehrversuche und Lehrübungen unter Supervision absolvieren und reflektieren • Schriftliche Reflektionen als wertende Auswertung der hospitierten und der durchgeführten Stunden beherrschen

Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls Orientierungspraktikum (08-001-0103)
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
	Seminar "Praktikum im Kontext von Gesundheits- und Rehabilitationssport" (1SWS)
Lehrprobe (45 Min.) mit anschließendem Prüfungsgespräch (15 Min.), mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Praktikumsbericht, Bearbeitungszeit 4 Wochen)</i>	Praktikum "Hospitationen und Lehrübungen in Gesundheits- und Rehabilitationssportgruppen und Einzelbehandlungen" (0SWS)

Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	08-001-0024	Wahlpflicht

Modultitel	Spitzenleistungen in einer Sportart diagnostizieren und entwickeln
Modultitel (englisch)	Diagnosis and Development of Elite Sport Performance
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professuren für Bewegungs- und Trainingswissenschaft der Sportarten I und II
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Spitzenleistungen in einer Sportart diagnostizieren und entwickeln" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 60 h • Übung "Spitzenleistungen in einer Sportart diagnostizieren und entwickeln" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.A. Sportwissenschaft (Wahlpflichtbereich A: Leistungs-, Wettkampf- und Vereinssport)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Training in der ausgewählten Sportart/Sportartengruppe planen, organisieren und durchführen • Sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik beherrschen • Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in der gewählten Sportart/Sportartengruppe nachweisen können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Prognose der Leistungsentwicklung • Förderkonzept des zuständigen Sportverbandes • Faktoren und Beziehungsgefüge der Wettkampf-, Leistungs- und Trainingsstruktur • Inhalte und Vorgehensweisen zur Ausprägung leistungsbestimmender Faktoren • Trainingsplanung und -dokumentation • Aktuelle, mittelfristige und langfristige Trainingssteuerung • Coaching der Wettkampfleistung • Leistungsdiagnostische Verfahren • Technik-/ Taktiktraining und Technik-/ Taktikbeobachtung • Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik • Entwicklungstrends der Sportart/Sportartengruppe, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme gewählte Sportart/Sportartengruppe in 08-001-0023
Literaturangabe	unter http://www.spowi.uni-leipzig.de/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Komplexprüfung (C), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Spitzenleistungen in einer Sportart diagnostizieren und entwickeln" (3SWS)
	Übung "Spitzenleistungen in einer Sportart diagnostizieren und entwickeln" (2SWS)